

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Feuerwerkkunst in ihrem ganzen Umfange

Lehrbuch d. Lustfeuerwerkerei f. Künstler vom Fach u. Dilettanten...

Scharfenberg, August

Ulm, 1848

Vierte Gruppe

[urn:nbn:de:bsz:31-100860](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100860)

Der salpetersaure Strontian wird hier nur als Beimischung gebraucht, um eine andere Nuance von dunkelgelb hervorzubringen.

§. 26. Vierte Gruppe.

Einige gelbe Flammensäze.

Nro. 1. Hellgelbe Flamme.

| | | | |
|----------------------|-----------|--------------------|-----------|
| Ehlorfaures Kali | 5 Theile, | Schwefelblumen | 3 Theile, |
| Salpetersaurer Baryt | 4 — | Dralsfaures Natron | 1 Theil. |

Nro. 2. Mittelgelbe Flamme.

| | | | |
|----------------------|-----------|------|-----------|
| | lebhaft. | oder | langsam. |
| Ehlorfaures Kali | 5 Theile, | | 3 Theile, |
| Salpetersaurer Baryt | 25 — | " | 27 — |
| Natrum bicarbonicum | 3 — | " | 3 — |
| Schwefelblumen | 6 — | " | 6 — |
| Kienruß | 1½ — | " | 1 Theil. |

Beide Säze ziehen gerne Feuchtigkeit an. Chertier empfiehlt bessere Compositionen, vergl. Anhang.

Siebenter Abschnitt.

Von den verschiedenen Compositionen zum grünen Feuer.

Vom grünen Feuer.

Nächst dem schönen rothen Feuer ist das grüne dasjenige, was gewöhnlich am meisten Bewunderung erregt. Diese herrliche Farbe nimmt sich auch auf Roth am besten aus. Von dem blendenden Strontianfeuer bleibt dem Auge ein so starker Eindruck, daß unmittelbar darauf alle Flammen grün erscheinen. Eine schwachgrüne Färbung wird deshalb nach einem Strontianroth schon sehr deutlich bemerkt. Außer dem Zink haben wir indeß wenig Hilfsmittel, Treibesätze zusammen zu setzen, daher wir zu den Buntpulvern greifen müssen, denn die Fäseleien mit Alaun und kohlensaurem Natrum ein Grün zusammen zu mischen, will ich mit Stillschweigen übergehen, ebenjowenig ist Hoffmanns hellgrüner Treibesatz bestehend aus: